

Reise in die Welt der Kammermusik

Liebfrauenkirche: Außergewöhnliches Konzert für Liebhaber klassischer Komponisten

Linden. Der Förderverein Kirchenmusik hatte zu einem von den Liebhabern der klassischen Musik wieder sehr geschätzten Konzert in die Liebfrauenkirche eingeladen. Unter der Leitung von Siegfried Kühbacher, der selbst an der Truhenorgel spielte, konnten sich die Besucher über ein außergewöhnliches Konzert freuen, das Werke von Bach,

Telemann, Tomaso Battista Vitali u.a. Zeitgenossen in kleiner Besetzung zu Gehör brachte. Zusammen mit der Sopranistin Felicitas Jacobsen, Susanne Wahmhoff (Barockcello) und Thomas Kügler (Traversflöte) bot Siegfried Kühbacher somit eine gelungene Reise in die Welt der Kammermusik des 17./18. Jahrhunderts an. Denn nicht nur die solisti-

schen Leistungen, sondern auch das Zusammenspiel der Musizierenden vermochten die Gäste zu überzeugen.

Anschließend arrangierten Mitglieder des Fördervereins einen Treff im Gemeindezentrum. Hier konnten sich die Besuchern mit den Interpreten austauschen. Auch die Vorbereitungen zu einem besonderen mu-

sikalischen Ereignis im Herbst sorgen schon für Gesprächsstoff, denn am Sonntag, 29. September, wird der Projektchor der Liebfrauengemeinde in bewährter Kooperation mit dem William Byrd Ensemble und der Capella Lindensis die berühmte Marienvesper von Claudio Monteverdi in der Kirche St. Michael in Dahlhausen aufführen. GMF

WAZ Bochum 26.04.13